



Stellenausschreibung

Der Bundesfinanzhof in München – oberster Gerichtshof des Bundes für Steuern und Zölle – sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt

einen/eine IT-Systemadministrator/in (m/w/d)
zum Einsatz in der Abteilung Informationstechnik

Abwechslungsreiche Aufgaben warten auf Sie:

- Administration von Linux Client- & Serversystemen
- Administration von Datenbanken
- Automatisierung von Prozessen im Linux-Umfeld
- Betreuung der IT-Infrastruktur (z.B. Switche, Router, USV)
- Analyse und Behebung von Störungen im Rahmen des IT-Supports (2nd Level)
- Planung, Durchführung und Kontrolle von IT-Projekten

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren, modernen, vielseitigen und anspruchsvollen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst bei einem obersten Gerichtshof des Bundes
- flexible Arbeitszeitgestaltung und familienfreundliche Work-Life-Balance
- umfangreiche Weiterbildungsangebote
- Die Stellenausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte bis zur Besoldungsgruppe A 13g.

Zusätzlich wird eine Stellenzulage in Höhe von bis zu 275,00 € für den Dienst bei obersten Bundesgerichten gezahlt.

Weiterhin kommt die Gewährung eines Personalgewinnungszuschlags nach beamtenrechtlichen Vorschriften (§ 43 des Bundesbesoldungsgesetzes) in Betracht.

- Es besteht auch die Möglichkeit der Einstellung als Tarifbeschäftigte/r (Eingruppierung bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst). Bei Tarifbeschäftigten erfolgt eine Einstellung zunächst für 12 Monate zum Zweck der Erprobung (§ 14 Abs. 1 Nr. 5 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes). Bei erfolgreichem Verlauf ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis geplant.

Zusätzlich wird eine Stellenzulage in Höhe von bis zu 275,00 € für den Dienst bei obersten Bundesgerichten gezahlt.

Weiterhin kommt die Gewährung einer tariflichen Personalgewinnungszulage in Betracht.

Sie bringen mit:

- abgeschlossenes Fachhochschulstudium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Informatik oder vergleichbarer Fachrichtungen oder
- Laufbahnprüfung für den gehobenen nichttechnischen Dienst (Dipl.-Verwaltungswirt[in] o.ä.) mit einschlägiger mehrjähriger Berufserfahrung in der IT
- vertiefte Kenntnisse und praktische Erfahrungen in den Bereichen
 - Umgang mit Linux Client- & Serverbetriebssystemen (openSUSE, Ubuntu)
 - Server Virtualisierung (VMware)
 - Administration von Datenbanksystemen (MSSQL, MySQL/MariaDB)
 - Programmierung/Erstellung von Scripten (Bash, Perl, Python)
- Kenntnisse in Microsoft Office, Exchange und Sharepoint
- versierter Umgang mit der gängigen Infrastruktur-Hardware
- Kenntnisse zum allgemeinen Verwaltungshandeln sowie der für Behörden geltenden IT-Vorgaben; insbesondere Kenntnisse der Anforderungen des IT-Grundschutzes des BSI sind wünschenswert
- ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in deutscher Sprache (Benutzerbetreuung, Erstellung von Dokumentationen)
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Selbstständigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Teamgeist sowie Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen und Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung nach Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG)

Die Vorschriften des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes, des Bundesgleichstellungsgesetzes sowie des Sozialgesetzbuches IX (Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen) finden bei der Bewerberauswahl Anwendung. Bei gleicher Qualifikation werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt berücksichtigt.

Auch Bewerbungen mit dem Wunsch nach Teilzeitarbeit werden in die Auswahl einbezogen; die personellen und organisatorischen Möglichkeiten für Teilzeitarbeit werden bei Eingang entsprechender Bewerbungen geprüft.

Wir freuen uns, wenn sich Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten angesprochen fühlen. Allgemeine Informationen über die Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse sowie deren Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss erhalten Sie bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Ihre Bewerbung mit vollständigen, aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum

30. April 2021

an den **Bundesfinanzhof, Zentralabteilung, Ismaninger Straße 109, 81675 München**
oder elektronisch an bundesfinanzhof@bfh.bund.de.

Bitte teilen Sie für eventuelle Zwischennachrichten bzw. Terminabsprachen Ihre E-Mail-Adresse und/oder Telefonnummer mit.

Aufgrund rechtlicher Vorschriften bewahrt der Bundesfinanzhof die Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von mindestens drei Monaten auf. Mit der Bewerbung auf die o.g. Stelle erklären Sie sich damit einverstanden.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt; bitte übersenden Sie lediglich Kopien und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen.

Haben Sie Fragen zur ausgeschriebenen Stelle? Kontaktieren Sie gerne die Leitung der Abteilung Informationstechnik unter 089/9231-312 oder it-leitung@bfh.bund.de

Hinweise zum Datenschutz

Die in Ihren Bewerbungsunterlagen enthaltenen Daten werden aufgrund § 26 Abs. 1 des Bundesdatenschutzgesetzes und § 106 Abs. 4 des Bundesbeamtengesetzes für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle erbeten und im Bundesfinanzhof im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung –DSGVO– (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und c DSGVO) verarbeitet. Diese Daten werden an die mit der Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens beauftragten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundesfinanzhofs weitergegeben.

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der Bundesfinanzhof, Ismaninger Straße 109, 81675 München,
Tel.: 089/9231-0, E-Mail: bundesfinanzhof@bfh.bund.de.